

Eingangsvermerke

Antrag auf Erteilung einer Stellvertretungserlaubnis nach § 2 Abs. 5 Thüringer Spielhallengesetz (ThürSpielhallenG)

Antragsteller (Erlaubnisinhaber) – bei juristischen Personen Personalien der Vertretungsberechtigten

Name	Name und Vorname, Geburtsname (wenn abweichend)		
Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde/Kreis)		
Anschrift	Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl
	Ort		
	Telefon	Telefax	E-Mail
	Internet		
Staats- angehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis	Art und Nummer des Ausweises	
	erteilt durch		

Gegenstand der Erlaubnis

Ich beantrage / Wir beantragen die Erteilung einer bis Datum *) befristeten Stellvertretungserlaubnis.

*) Die Stellvertretungserlaubnis darf nicht länger als 5 Jahre erteilt werden (vgl. § 2 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 1 Satz 2 ThürSpielhallenG). Sofern allerdings die Spielhallenerlaubnis für den Erlaubnisinhaber eine kürzere Geltungsdauer aufweist, ist die Befristung der Stellvertretungserlaubnis an der Dauer dieser Frist auszurichten.

Unternehmen und Erlaubnis

Die Stellvertretungserlaubnis soll zur Führung folgenden Betriebes gelten:

Name	Name und genaue Bezeichnung des Betriebes		
Betriebsstätte	Lage des Betriebes (Ort, Straße, Hausnummer)		
	Der Antragsteller besitzt hierfür die Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 Satz 1 ThürSpielhallenG des Landratsamtes / der Stadt		
	vom	Aktenzeichen	befristet bis
	Der Antragsteller besitzt noch keine Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 Satz 1 ThürSpielhallenG, diese wurde jedoch beantragt		
	bei		am

Angaben zur Person des Stellvertreters

Name	Name und Vorname, Geburtsname (wenn abweichend)		
Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde/Kreis)		
Anschrift	Straße, Haus-Nr.		Postleitzahl Ort
	Telefon	Telefax	E-Mail
	Internet		
Staats- angehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis	Art und Nummer des Ausweises	
	erteilt durch		
Persönliche Verhältnisse	Anhängige Strafverfahren		
	Justizbehörde	Aktenzeichen	
	Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit		
	Behörde	Aktenzeichen	
	Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder anhängige Verfahren wegen Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis einschließlich Rücknahme oder Widerruf nach § 15 Gaststättengesetz		
	Behörde	Aktenzeichen	
Aufenthalt und berufliche Betätigung in den letzten drei Jahren	Wurde eine erlaubnispflichtige Tätigkeit bereits ausgeübt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	von – bis	Aufenthaltsort (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort)	berufliche Betätigung

Notwendige Unterlagen

Führungszeugnis	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Führungszeugnis bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden. <input type="checkbox"/> Ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde ist beantragt.
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden. <input type="checkbox"/> Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister ist beigelegt.

Bemerkungen

Ich versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Fragen richtig und vollständig beantwortet sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift des Stellvertreters

zentraler Thüringer Formularpool

Stellungnahme der Gemeinde

Persönliche Verhältnisse:

- Gegen den Stellvertreter bestehen **keine** Bedenken
- Gegen den Stellvertreter bestehen **folgende** Bedenken

Urschriftlich an die Erlaubnisbehörde

Ort, Datum

Anlagen:

Unterschrift